

Dr. Rosenke

Von: IFG@bmi.bund.de
Gesendet: Dienstag, 7. Juli 2020 09:56
An: post@dr-rosenke.de
Betreff: AW: Informationsfreiheitsgesetz#2403

ZII4-13002/4#2403

Sehr geehrte Frau Dr. Rosenke,

Ihre ergänzenden Fragen beantworte ich wie folgt:

1. Die von Ihnen gewünschte Synopse Autor- Abschnitt liegt hier nicht vor.
2. Zu dem Strategie- Papier gab es keinen (schriftlichen) Auftrag. Es handelte sich um Pro Bono Beiträge der Experten.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Ines Drechsler

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
Referat Z II 4 (Justizariat)

Alt-Moabit 140, 10557 Berlin (Raum B.5.278)
Telefon: 030 / 18 681 – 10977

ZII4@bmi.bund.de oder IFG@bmi.bund.de
ines.drechsler@bmi.bund.de

Von: Dr. Rosenke <post@dr-rosenke.de>
Gesendet: Dienstag, 23. Juni 2020 11:05
An: IFG <IFG@bmi.bund.de>
Betreff: Informationsfreiheitsgesetz

Sehr geehrter Herr Wallner,
sehr geehrte Frau oder sehr geehrter Herr Menz,

für Ihre Antwort vom 09.06.2020 bedanke ich mich. Ich hätte erwartet, dass es sich bei der Erarbeitung des „Szenariopapiers“ alias „Strategiepapers“ um ein konsensuales Verfahren mit wissenschaftlichem Disput gehandelt hätte, jedoch entnehme ich Ihrer Antwort, dass die jeweiligen Mitautoren – wohl unabhängig voneinander (?) – jeweils eigene Abschnitte verfasst haben, die man (wer?) sodann zu einem „Papier“ zusammengeführt hat? Bitte korrigieren Sie mich, sollte dieser Eindruck täuschen.

Es stellen sich folgende Anschluss-Fragen, um deren kurzfristige Beantwortung ich höflichst bitte:

- Welcher Abschnitt des „Strategiepapers“ wurde von welchem Mitautor verfasst? (Synopse Autor-Abschnitt)
- Nach welchen Kriterien hat das BMI die Mitautoren ausgesucht?
- Wie lautete der genaue Auftrag an die Mitautoren seitens des BMI? (Bitte nach Autoren aufgeschlüsselt, sollten dem mehrere / unterschiedliche Aufträge zugrunde liegen)

Ihrer ergänzenden Antwort sehe ich binnen drei Wochen entgegen und danke hierfür im Voraus.